**Aufruf zur Einreichung von Projekten im Rahmen von ‚Gemeinsam im Quartier‘**

1. **Darum geht es:**

Die Zuwanderung nach Wuppertal ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Neben der Zahl der Geflüchteten ist in den letzten Jahren insbesondere die Zuwanderung aus anderen EU-Ländern gestiegen. Die Quartiere, die eine besonders hohe Zuwanderungsrate verzeichnen, weisen bereits seit Längerem unabhängig von Zuwanderung soziale Herausforderungen und infrastrukturelle Versorgungslücken auf. Diesen positiv entgegen zu steuern, ist Ziel dieses Projektes. Gefördert werden sollen Maßnahmen und Angebote, die Neuzugewanderten und Einheimischen in diesen Quartieren Unterstützung und Orientierung sowie Optionen der Entwicklung von Perspektiven in ihrem neuen Lebensumfeld und bei der Überwindung von prekären Lebensverhältnissen bieten. Zudem soll es dazu beitragen, das Zusammenleben, die Begegnung und so Integration zu fördern. Damit gute Integration gelingen kann, müssen in jedem Quartier bedarfsgerechte Lösungen gefunden werden, da sowohl die soziale Zusammensetzung als auch die vorhandene Infrastruktur sehr unterschiedlich ist.

Der Stadtrat hat im Februar 2019 beschlossen, das Zusammenleben in den Quartieren und die Integration vor Ort zu fördern und insgesamt Mittel in Höhe von 1 Mio. € bereitzustellen. Das Kommunale Integrationszentrum im Ressort Zuwanderung und Integration und das Ressort Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt arbeiten hier eng zusammen und fördern gezielt Angebote und Projekte vor Ort.

Gefördert werden Angebote und Maßnahmen in den Quartieren sowie auch Projekte zur Förderung von Bildung und Stärkung der Integration von (neu)zugewanderten Kindern und Jugendlichen an den Schulen. Die nachfolgenden Förderinformationen beziehen sich auf die Förderung von Angeboten in den Quartieren. Angebote zur Stärkung der Bildung an Schulen werden durch das Kommunale Integrationszentrum im Ressort Zuwanderung und Integration separat gesteuert.

1. **Was wir fördern:**

Gefördert werden Projekte und Maßnahmen, die in Wuppertaler Quartieren das Zusammenleben fördern und Bedarfslagen entsprechend, Angebote schaffen bzw. ausbauen und ergänzen, die das Ziel „Integration“ positiv entwickeln sowie individuelle Unterstützung für alle Bewohner\*innen bieten und die Teilhabe fördern.

Dazu gehören Projekte und Maßnahmen:

* zur Vernetzung (Konferenzen zu quartiersrelevanten Themen, zur Planung von Maßnahmen und Projekten)
* zur Qualifizierung von Ehrenamtler\*innen, Bewohner\*innen(gruppen), Trägern, Vereinen und Initiativen
* Individuelle Beratungsangebote zu im Quartier relevanten Themen
* Individuelle Unterstützungsangebote, wie Sprachkurse, Bewerbungstrainings, Bildungsberatung, Bildungsangebote
* Schaffung und Ausbau von Beteiligungs- und Begegnungsangeboten
* Generationsübergreifende Angebote und Unterstützungsmaßnahmen (Lotsensysteme, Patenschaften, Begegnung, gemeinsames Erleben)
* Schaffung und Ausbau von Freizeit und Kulturangeboten vor Ort
* Veranstaltungen im Öffentlichen Raum wie Stadtteilfeste, Konzerte, Spielaktionen, Urban Gardening…)
* Öffentliche Kampagnen, Infomaterialien (Stadtteilzeitung, Plakataktion, …….)

1. **Wie wir fördern:**

Genauere Infos zu den Förderleitlinien und zur Antragstellung entnehmen Sie bitte unten dem Anhang „Förderinformationen“.

Hier finden Sie auch den Link zum Antragsformular:

*Anhänge:*

*Förderinformationen*

*Antragsformular*

1. **Ansprechpartner**

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung:

Ressort 204 Zuwanderung und Integration, Kommunales Integrationszentrum, Abteilung Ehrenamt und Projekte:

Sebastian Goecke

Friedrich-Engels-Allee 28, Zimmer 339

42103 Wuppertal

Telefon +49 202 563- 4501

Mail sebastian.goecke@stadt.wuppertal.de

Ressort 208 Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt

Ulrich Fischer

Alexanderstraße 18

42103 Wuppertal

Telefon +49 202 563 2269

E-Mail ulrich.fischer@stadt.wuppertal.de

**Wir freuen uns auf Ihren Antrag und Ihre kreativen Ideen!**